



Stadt Wien

EINE INITIATIVE VON TIERSCHUTZSTADTRÄTIN SANDRA FRAUENBERGER

Frauenberger verleiht 1. Tierschutz-Award

Tierschutzstadträtin Sandra Frauenberger und die Tierschutzombudsstelle Wien verliehen gestern Abend im Wiener Rathaus erstmals den Tierschutz-Award – tisa 2010.

Am 17. Juni wurden im Wiener Rathaus die Preisträger/innen des erstmals verliehenen Tierschutz-Awards der Stadt Wien – tisa 2010 – bekannt gegeben. Insgesamt wurden über 50 Projekte eingereicht und aus diesen wurden 9 als besonders herausragend nominiert. Eine prominent besetzte Jury unter der Leitung von Maggie Entenfellner, Leiterin der Tierecke der Kronen Zeitung, wählte die 4 Siegerinnen aus. Diese erhielten von der Stadt Wien Geldpreise im Wert von jeweils 1.250 Euro. Für weitere 5 Tierschützerinnen gab es Anerkennungsurkunden und Tiernahrungspakete von Sponsoren. Mehr als 180 geladene Gäste waren in den Wappensaal des Wiener Rathauses gekommen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Maggie Entenfellner und Karl Hohenlohe.

Anerkennung für aktiven Tierschutz

„Mit dem Tierschutz-Award wollen wir jene Menschen vor den Vorhang holen, die sich seit Jahren für den Schutz von Tieren in Wien einsetzen. Ich freue mich, dass so viele Wienerinnen und Wiener heuer mitgemacht haben. Denn nur gemeinsam – Stadt, Vereine und Privatpersonen – können wir es schaffen, dass Wien auch weiterhin Tierschutzhauptstadt bleibt“ so Sandra Frauenberger.

DIE INITIATIVE WIRD UNTERSTÜTZT VON



Die Sieger/innen des tisa 2010

Martina Berthold aus Wien 21 ist seit 35 Jahren aktiv im Tierschutz. In ihrem Garten und in eigens gebauten Gehegen betreut sie (gemeinsam mit ihrem Mann) zur Zeit 54 Schildkröten, 38 Singvögel, 2 Kaninchen und 3 Hunde, die sie aus Tierschutz-Notfällen übernimmt, gesund pflegt und zum Teil wieder in Freiheit entlässt. Frau Dr. Gabriele Schaden sorgt sich an der Veterinärmedizinischen Universität um bis zu 100 verwaiste und verletzte Fledermäuse pro Jahr. Evelyn Kolar betreut seit mehr als 18 Jahren die Reptilienstation ihres verstorbenen Mannes. Es sind vor allem Spinnentiere und Reptilien, die ausgesetzt oder beschlagnahmt wurden. Frau Margarete Smetana gilt als die „Meidlinger Igel-Mutti“. Bis zu 200 Igel überwintert die aktive Tierschützerin jährlich und gibt ihr Wissen in einer eigenen „Igel-Hotline“ und an Wiener Schulen weiter.

Der Tierschutz-Award – tisa 2010 – wurde heuer zum ersten Mal vergeben. Mitmachen konnten Einzelpersonen als auch Personengruppen, die sich aktiv für den Schutz hilfloser, ausgesetzter, kranker oder verwaister Tiere in Wien einsetzen. Mehr Informationen unter www.tierschutzaward.at

Rückfragehinweis für Medien

Gabriele Philipp

Mediensprecherin STRin Sandra Frauenberger

Telefon: 01 4000-81295

E-Mail: gabriele.philipp@wien.gv.at

Weitere Informationen

Tierschutzombudsstelle Wien

Tel. 01/318 00 76-75079

E-Mail: mitmachen@tierschutzaward.at

Website www.tierschutzaward.at